

## Wir bauen uns einen Schild und ein Schwert



*Der fertige Schild.....und.....das fertige Schwert*

Kosten:

Je nachdem was ihr selber habt zwischen 8 € und 0 € (Ohne Werkzeug, Kleber und Farben oder Lacke)

Materialbedarf:

Je nach Körpergröße, wenigstens zwei ca. 5 mm dicke Sperrholzplatten (für einen Schild 30 x 45 cm)

Wenn der Schild bedeutend größer werden soll, lieber drei Platten nehmen noch eine kleine (ca. 10 x 20 cm) Sperrholzplatte für das Heft

Eine Holzleiste bis zu 2 x 4 cm Stärke (die Länge ist von der Körpergröße abhängig) mein Schwert ist 60 cm lang

Kleine Sperrholzplatten findet ihr als Abschnittreste im Baumarkt (zum mitnehmen oder aber weit unter Realpreis)

Einen kleinen Leistenrest habt ihr eventuell selbst im Keller oder fragt einfach Freunde oder Bekannte.

Etwas dickere Schnur (so 3 - 4 mm  $\varnothing$ ) oder Band, zum spannen (ihr könnt auch Gürtel nehmen) und als Griff für den Schild.

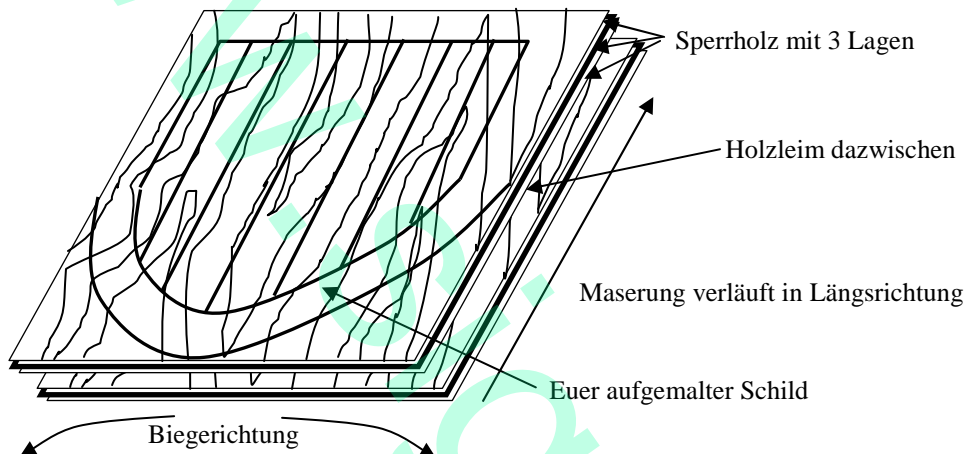
Die Schnüre müssen so lang sein, das ihr sie einmal quer um den Schild wickeln und noch einen Knoten machen könnt. Das braucht ihr wenigstens drei mal.

Vier 1cm lange Holzschrauben, die ca. 3 mm dick sind und Unterlegscheiben mit einem Loch das die Schrauben reinpassen. Wenn ihr, so wie ich, Griffe (alter Schubladengriff, oder selbst gebaute aus Holz) nehmt, müssen die Schrauben länger sein.

Holzleim (am besten schnell trocknend und wasserfest)

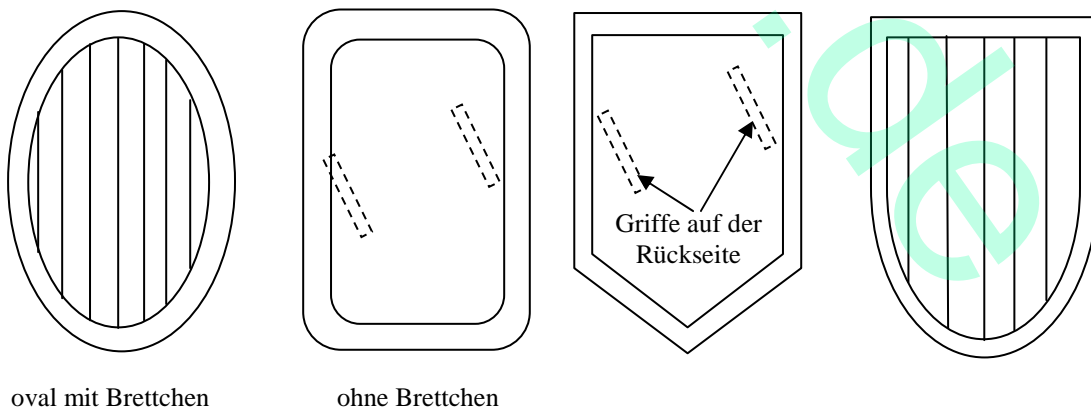
## Der Schild

Ich gehe in der Beschreibung von zwei Sperrholzplatten von 30 x 45 cm Größe aus. Versucht 3lagige Bretter zu finden auf denen die Maserung längs verläuft. Die lassen sich später leichter biegen.



So werden die Sperrholzlagen aufeinandergeklebt und dann gebogen

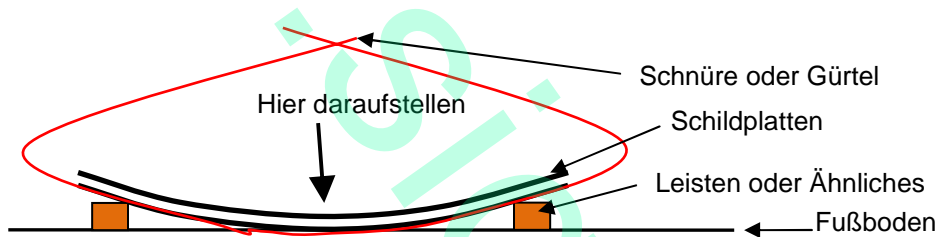
Auf eine der Platten malt ihr schon mal mit Bleistift die Umriss des Schildes und, damit es später aussieht als ob der Schild aus einzelnen Bretter zusammengesetzt wurde, die Brettchen auch auf. Eure Form des Schildes kann natürlich anders aussehen als meine. Wenn der Schild den Ihr haben wollt vorne glatt sein soll, braucht ihr keine Brettchen aufmalen.



Verschiedene Schildformen mit und ohne Brettchenmuster die ihr aufmalen könnt

Auf die Linien ritzt nun mit einem Schraubendreher Vertiefungen ein und bearbeitet diese noch mit einer kleinen Rund – oder Dreieckfeile bis sie tief genug sind. Das ist nun die Vorderseite des Schildes. Die andere Platte wird die Rückseite. Dann beide Sperrholzplatten wenigstens vier bis fünf Stunden in Wasser legen (bis sie sich gut biegen lassen). Nehmt eine große Schüssel oder besser die Badewanne. Wenn die Platten durchnässt sind, bestreicht eine Seite der Rückseitenplatte gleichmäßig bis zum Rand mit Holzleim. Lieber etwas dicker als zu dünn auftragen. Legt die Platten übereinander und biegt sie mit Hilfe der Schnüre, Bänder oder Gürtel bis diese die gewünschte Schildrundung haben. Lasst euch dabei helfen, denn biegen und einen Knoten machen geht nicht besonders gut. Hier noch eine kleine Erleichterung der Biegearbeit: Legt zwei Leisten, die mindestens so lang wie der Schild sind, auf den Fußboden. Legt die Schüre oder Gurte oben, unten und in die Mitte über die Leisten. Dann legt die Platte mit der Vorderseite nach unten darauf und die mit Leim bestrichene Platte darüber. Stellt euch nun auf die Mitte der Platten. Durch euer Gewicht biegen sich nun beide Platten in die gewünschte Form und werden auch zusammengedrückt. Bleibt nun ca. 24 bis 48 Stunden so stehen – oder nehmt die Schnüre oder Gurte und fixiert damit die Platten. Ihr könnt auch etwas richtig Schweres daraufstellen (dann braucht ihr keine Schnüre) und das so stehen lassen, bis die Platten trocken sind.

**Legt vorher Zeitungspapier auf dem Fußboden aus – sonst gibt es Ärger wegen Leimflecken.**



Den Leim an den Rändern wischt mit einem feuchten Lappen ab. Den Leimpinsel und Lappen gleich mit Wasser auswaschen sonst wird es hart und unbrauchbar. Wenn die Platten fixiert sind lasst sie langsam trocknen. Das kann schon weit mehr als 24 Stunden dauern. Danach wird der Schild ausgesägt. Während der Trockenzeit könnt ihr euch ja schon ein Motiv oder Wappen für den Schild ausdenken.

**Diese ganze Wasserplantscherei mit zwei oder drei Sperrholzplatten und Kleberei könnt ihr euch auch sparen, wenn euer Schild nicht gebogen sondern plan werden soll. Auch braucht ihr dann auch nur eine Holzplatte, die aber entsprechend stärker sein muss.**



*Der Schild von der Rückseite mit den Haltegriffen*

Legt euren Arm auf die Rückseite des Schildes als ob ihr diesen tragen wollt. Macht an der Armbeuge zwei Punkte etwas weiter als der Arm breit ist und an der Faust dasselbe. In diese Punkte werden die Schrauben mit den Unterlegscheiben geschraubt. Schraubt sie nicht ganz rein, weil an die Schrauben die Schnüre als Griffe geknotet werden durch die der Arm und die Hand zum halten kommen. Wenn alles passt könnt ihr die Schrauben festziehen. Falls die Schrauben vorne am Schild etwas rauskommen feilt die Spitzen ab bis ihr sie nicht mehr spürt.

Falls ihr einen alten Gürtel, der nicht mehr gebraucht wird, findet, nehmt diesen als Halteschlaufen für den Schild. Das sieht allemal besser aus als die doofen Schnüre die ich vorgeschlagen habe.

Ihr könnt auch, so wie ich das gemacht habe, einen Griff für die Hand aus Holz passend zusägen und anschrauben.

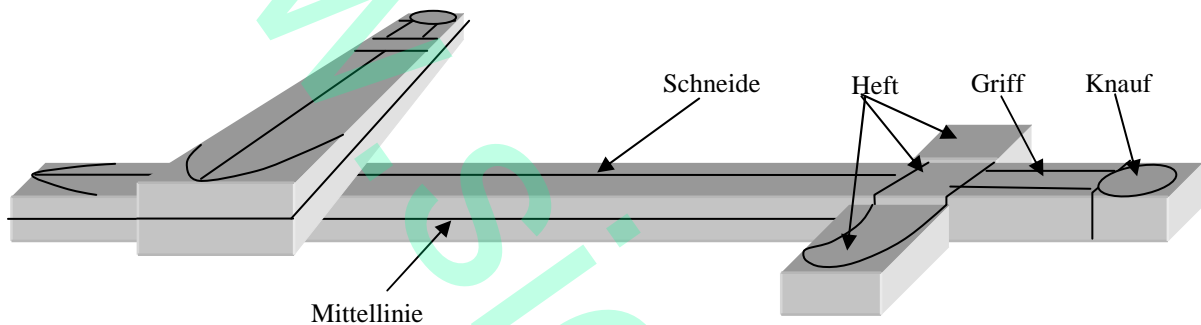
Anstelle der Unterlegscheiben und Schrauben könnt ihr auch, so wie ich das gemacht habe, einen Griff für die Hand aus Holz passend zusägen und anschrauben. Für die Armhalterung werden zwei Dreiecke aus Holz ausgesägt und mit einem Loch für die Schnur versehen. Diese werden dann aufgeklebt und eventuell noch mit einer Schraube festgezogen. Damit die Köpfe der Schrauben auf der Vorderseite nicht gleich zu sehen sind, vertieft sie und verschmiert die Mulde mit Holzkitt. Wenn ihr keinen Holzkitt habt könnt ihr zur Not auch feines Sägemehl mit Holzleim vermischen und reinschmieren.

Nur noch die Kanten und Flächen mit feinem Schleifpapier schön glatt schleifen und ihr könnt den Schild nach euren Vorstellungen bemalen und verzieren.

## **Das Schwert**



So sieht mein fertiges Schwert aus - eures kann natürlich ganz anders werden...

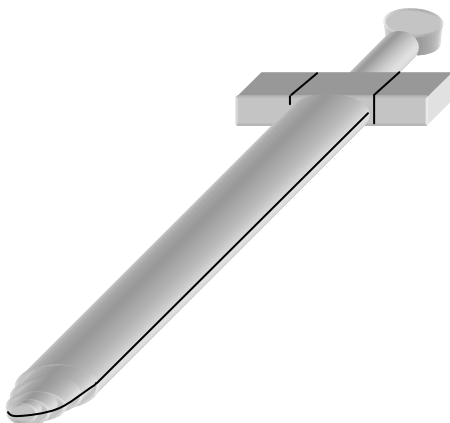


Zeichnet die Form eures Schwertes auf eine passende Leiste

Malt auf die Leiste die Form eures Schwertes von der Spitze bis zum Knauf. Achtet darauf, dass für das Heft noch zwei gleich lange Stücke übrig bleiben. Malt die Form für das Heft auf und sägt alles aus. Für das Schwert braucht ihr eigentlich nur die Spitze, den Griff und den Knauf aussägen.

Wenn das getan ist, macht einen Strich auf Mitte der beiden Seiten der Schneide. Dieser Strich ist wichtig damit ihr später beim Formen der Schneide oben und unten gleich viel wegraspelt.

Mit einer groben Raspel (wer einen Hobel hat auch mit diesem) formt ihr nun die Schneide. Aber nur bis an die Mittellinie das Holz wegraspeln. Gebt der Schneide eine gleichmäßige ovale Form, die zur Spitze hin etwas schmaler wird. Macht die Schneide nicht zu dünn sonst ist sie nicht stabil genug. Dann den Griff mit der Raspel abrunden und gegebenenfalls den Knauf bearbeiten. Ganz wichtig ist das die Stellen an denen das Heft geklebt wird gerade bleiben, also nicht mit der Raspel bearbeitet werden. Wenn ihr mit der Form des Schwertes zufrieden seid geht mit grobem Schleifpapier oder einer Feile drüber bis sich Alles glatter

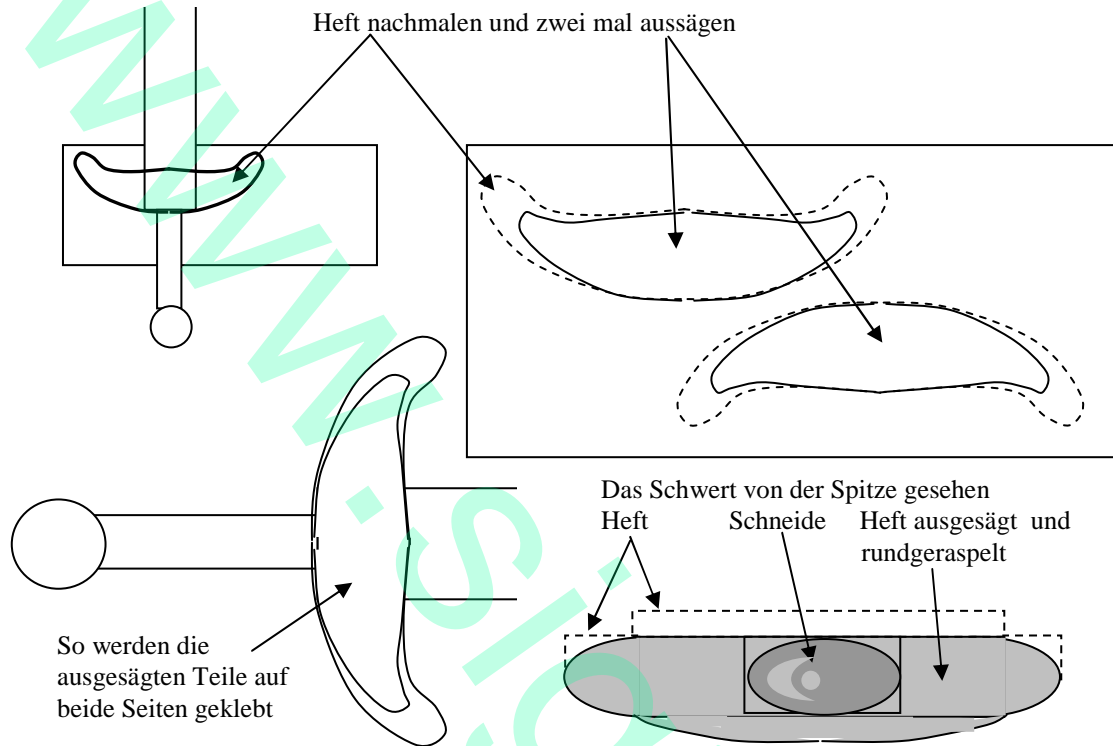




anföhlt und letzte Unebenheiten weg sind.

Nun klebt die beiden ausgesägten Heftseiten an die entsprechenden Stellen. Wenn es angetrocknet ist legt das Schwert auf die kleine Sperrholzplatte, sodass ihr das Heft nachmalen könnt. Das braucht ihr zweimal, für jede Seite eins.

In diese Form malt ihr nun zwei weitere Heftseiten ein, die etwas kleiner werden als die schon angeklebten und je nach Wunsch, auch eine etwas andere Form bekommen können. Seht euch die Skizze an.



Klebt nun die beiden ausgesägten kleineren Heftseiten auf das Schwert. Darauf achten das beide Seiten gleichmäßig und mittig übereinander liegen. Wenn alles getrocknet ist vorsichtig das Heft mit einer Raspel grob abrunden und mit Schleifpapier glätten.



*Hier seht ihr nochmal die Form des Heftes von meinem Schwert. Den Griff habe ich dick mit Leim eingepinselt und dann mit Schnur umwickelt.*

Nun das ganze Schwert vom Knauf bis zur Spitze mit immer feinerem Schleifpapier bearbeiten bis es ganz glatt ist. Wenn ihr den Griff mit einer Schnur oder einem Band umwickelt braucht ihr diesen nicht so glatt schleifen.

Danach könnt ihr das Schwert lackieren oder farbig anmalen. Ich rate euch, nachdem die Farbe oder der Lack richtig trocken ist, noch einmal mit einem ganz feinen (600ter Körnung) Schleifpapier, das Schwert leicht abzuschleifen.

Wenn euer Schwert so richtig Edel werden soll, könnt ihr es noch mit Rubinen, Saphiren, Diamanten und/oder anderen Edelsteinen am Knauf und Heft verzieren.

Da echte Edelsteine eventuell etwas zu teuer sein könnten, schaut euch doch in einem Bastelladen um. da gibt es die Dinger billiger.

Und nun immer Ritterlich bleiben und haut nicht Alle und Alles zu Klump.

www.sie-trae-de